

Transkription von Urkunde HST 1450a

Ort, Datierung: Stralsund, 1450-01-02

Signatur: Landesarchiv Greifswald, Rep. 1, 216, HST 176

Inhalt: Hinrik Suthem: Pachtbeleg

Jk hinr(ik) suthem borg(er) to deme Sunde mit mine(n) erūen beke(n)ne vn(de) betūge ope(n)ba(r)e in dessen breūe vor alsweme dat ik enes rechte(n) stede(n) ewige(n) kopes / vorkoft hebbe deme Ersame(n) duchtige(n) ma(n)ne Bertolde va(n) der ōsten wonaftich to der Cappelle(n) vn(de) sine(n) erue(n) vor ene(n) su(m)men pe(n)ni(n)ge den he / mȳ to miner noghe betalet heft vif m(a)rk sundesch pacht wonliker mu(n)te de he alle iar des negeste(n) dages Su(n)te Merte(n)s hebbe(n) vn(de) vp bo= / re(n) schal ut deme erue to kubittze up der vȳre vrig vn(de) quijt alse ik vn(de) mine vorūare(n) de vorscr(euen) vif m(a)r(k) geldes aller vrigest ghehat / vn(de) besete(n) hebbe(n) vn(de) ik edd(er) mine erue(n) beholde(n) dar nicht an Wer(e) sake dat eme desse pacht to da(n)ke nicht en wurde so mach he de pande(n) up / der vorscr(euene) vȳre wa(n) eme des not is vn(de) mit de(n) pande(n) don alse pachtrecht is Vn(de) wil eme ok desse pacht vorlate(n) ware(n) vn(de) entfrike(n) / va(n) aller p(er)sone(n) ansprake de recht geue(n) vn(de) neme(n) wille(n) wor ik schal alse i(n) deme lande een recht is Alle stucke vn(de) Artikele desser breues / loue ik hinr(ik) vorbe(n)ome)t mit mine(n) erue(n) Bertolde vrosr(euen) vn(de) sine(n) erue(n) jn guden truwe(n) stede vn(de) vast to holde(n)de su(n)der argelist vn(de) hebbe des / to sekei(r)heit myn jnges(egele) mit gude(n) wille(n) an dessen bref gehenget des to tuge vn(de) witlicheit de beschedene(n) ma(n)ne ludeke ka(n)nemaker vn(de) / hinr(ik) holthusen borge(re) to deme Sunde ere jnges(egele) v(m)me myner bede wille(n) gehenget hebbe(n) an dessen bref de gegeue(n) vn(de) gescr(euen) is to dem / Sūnde na godes bort verteynhundert iar dar na jn deme veftigeste(n) iare des vridages vor der hilgen drier koni(n)ge daghe